

Alleinstellungsmerkmale FHS St.Gallen – Lehre Wirtschaft

«Um klar zu sehen genügt
oft ein Wechsel der Blickrichtung» Antoine de Saint-Exupéry



FHS-Projektteam

Jennifer Kobelt, Marbach / Projektleiterin
Cornelia Alder, Gossau
Mladen Dukic, Au
Sabina Hitz, St.Gallen

Kundschaft

FHS St.Gallen
Prof. Peter Müller / Leiter Wissenstransfer
www.fhsg.ch

FHS-Coach

Rosella Toscano-Ruffilli, lic. oec HSG

Unternehmen

Die FHS St.Gallen ist eine staatlich anerkannte Hochschule mit rund 2'300 Studierenden. Als Mitglied der Fachhochschule Ostschweiz (FHO) wird sie von den Kantonen St.Gallen, Thurgau, Appenzell Ausserrhoden und Innerrhoden getragen. Die Studiengänge der Lehre Wirtschaft zeichnen sich durch ihre ausgeprägte Anwendungs- und Berufsorientierung aus.

Ausgangslage

Das strategische Ziel der Lehre ist es, ihren Ruf zu stärken und sich als anspruchsvolle und qualitativ hochstehende Fachhoch-

schule auf nationaler Ebene zu positionieren. Damit sich die Lehre Wirtschaft auch erfolgreich differenzieren kann, muss sie über ein klares Profil sowie USPs verfügen.

Ziel und Auftrag

Der Auftrag des Projektteams bestand darin, mit Hilfe einer Marktforschung Informationen zu Eigen- und Fremdbild der Lehre Wirtschaft zu beschaffen und basierend darauf die bestehenden Alleinstellungsmerkmale zu verifizieren oder zu falsifizieren und allenfalls weitere USPs festzustellen. Die Arbeit gilt als abgeschlossen, wenn die Grundlage für die weiterführende Bache-



«
Kommentar vom Fach
»

lor Thesis «Kommunikationskonzept» gelegt worden ist.

Vorgehensweise

Die Projektgruppe hat bei den verschiedenen Zielgruppen der Lehre eine quantitative Befragung durchgeführt. Um ergänzende Informationen zu gewinnen, wurden auch zahlreiche Experten befragt. Die Befragungen eröffneten der Projektgruppe eine umfassende Sicht auf das Eigen- und Fremdbild.

Ergebnisse

Die Umfrageergebnisse lassen darauf schliessen, dass die Lehre Wirtschaft ihre Schwerpunkte in den richtigen Bereichen setzt. Der Praxisbezug durch die Praxispro-

jekte sowie der praxisorientierte Unterricht entsprechen den Bedürfnissen aller Zielgruppen. Damit sich die Lehre Wirtschaft nachhaltig über ihre definierten USPs «Praxisprojekte, Praxisorientierung sowie Lehrqualität» differenzieren kann, ist es wichtig, dass gerade in diesen drei Bereichen das vorhandene Potenzial bestmöglich ausgeschöpft wird. Die Lehre Wirtschaft verfügt über einen ausgezeichneten Ruf. Es ist bekannt, dass die Absolventinnen und Absolventen im Vergleich mit den Mitbewerbern über eine hohe Berufsbefähigung verfügen. Die Projektgruppe ist überzeugt, dass die FHS St.Gallen Lehre Wirtschaft ihre strategischen Ziele erreichen kann, wenn sie ihre USPs nachhaltig und substanziell aufbauen kann.



Rosella Toscano-Ruffilli

«Wie positioniert sich die FHS St.Gallen in der Schweizerischen Hochschullandschaft? Diese Fragestellung stand im Zentrum des PPR2-Projektes. Durch qualitative Interviews und eine umfangreiche, quantitative Befragung ist es den Studierenden gelungen, eine umfassende, substantielle und repräsentative Antwort zu geben.»



Peter Müller

«Das Gute an einer Schule differenziert und neutral suchen und analysieren: Aus eigener Studierenden-Sicht, aus Sicht der Vorgänger und Nachfolger, aus Sicht der Lehrkräfte und des Marktes. Dies war die komplexe, gut bestandene Herausforderung dieses Studierenden-Praxisprojektteams!»

